

# Sicherheitsdatenblatt

entsprechend EU-Verordnung 1907/2006



Datum: 14.12.2021

## ABSCHNITT 1: BEZEICHNUNG DES STOFFS BEZIEHUNGSWEISE DES GEMISCHS UND DES UNTERNEHMENS

### 1.1 Produktidentifikator

**Handelsname: UCY25-30-S**

### 1.2 Relevante identifizierte Verwendungen des Stoffs oder Gemischs und Verwendungen, von denen abgeraten wird

**Verwendung des Stoffs/des Gemischs**

Verwendung als Zwischenprodukt

**Empfohlene Einschränkungen der Anwendung**

Nur für die angegebenen Anwendungen verwenden.

### 1.3 Lieferant:

UCY business services & trading GmbH

Straße: Am Villepohl 4

PLZ / Ort: DE-53347 Alfter

Phone: +49 228 2428 732

Facsimile: +49 228 2428 731

E-Mail: [verkauf@ucy-energy.com](mailto:verkauf@ucy-energy.com)

### 1.4 Notrufnummer

Carechem 24 International: +44 (0) 1235 239 670

## ABSCHNITT 2: MÖGLICHE GEFAHREN

### 2.1 Einstufung des Stoffs oder Gemischs

**Einstufung gemäss Richtlinie (EU) 1272/2008**

Sensibilisierung durch Hautkontakt; Kategorie 1; Kann allergische Hautreaktionen verursachen.

### 2.2 Kennzeichnungselemente

**Kennzeichnung (VERORDNUNG (EG) Nr. 1272/2008)**

Gefahrenpiktogramme :



Signalwort : Achtung

# Sicherheitsdatenblatt

entsprechend EU-Verordnung 1907/2006



<b>Gefahrenhinweise</b>	: H317	Kann allergische Hautreaktionen verursachen.
<b>Sicherheitshinweise</b>	: <b>Prävention:</b> P261 P280 <b>Reaktion:</b> P302 + P352 P333 + P313 P362 <b>Entsorgung:</b> P501	Einatmen von Staub/ Rauch/ Gas/ Nebel/ Dampf/ Aerosol vermeiden. Schutzhandschuhe tragen. BEI BERÜHRUNG MIT DER HAUT: Mit viel Wasser und Seife waschen. Bei Hautreizung oder -ausschlag: Ärztlichen Rat einholen/ ärztliche Hilfe hinzuziehen. Kontaminierte Kleidung ausziehen und vor erneutem Tragen waschen. Inhalt/ Behälter einer anerkannten Abfallentsorgungsanlage zuführen.

Gefahrenbestimmende Komponente(n) zur Etikettierung:

- 8050-09-7 Kolophonium

## 2.3 Sonstige Gefahren

**Hinweis;** Diese Mischung enthält keine Substanzen, die persistent, bioakkumulierbar und toxisch sind (PBT).

## ABSCHNITT 3: ZUSAMMENSETZUNG/ANGABEN ZU BESTANDTEILEN

### 3.2 Gemische

CAS-/EU-Nummer/REACH Registrierungsnummer	Chemische Charakterisierung des Stoffes	Konzentration	Einstufung gemäss Richtlinie (EU) 1272/2008
8050-09-7 232-475-7 01-2119480418-32	Kolophonium	10 - 30 %	Skin Sens. Kategorie 1,H317

### Weitere Information

Den Volltext der in diesem Abschnitt aufgeführten Gefahrenhinweise finden Sie unter Abschnitt 16.

# Sicherheitsdatenblatt

entsprechend EU-Verordnung 1907/2006



## ABSCHNITT 4: ERSTE-HILFE-MAßNAHMEN

### 4.1 Beschreibung der Erste-Hilfe-Maßnahmen

#### Einatmung

An die frische Luft bringen. Bei anhaltenden Beschwerden einen Arzt aufsuchen.

#### Hautkontakt

Sofort mit Seife und viel Wasser abwaschen. Arzt konsultieren. Verunreinigte Kleidung und Schuhe ausziehen. Beschmutzte Kleidung vor Wiedergebrauch waschen.

#### Augenkontakt

Sofort mit viel Wasser mindestens 15 Minuten lang ausspülen, auch unter den Augenlidern. Arzt aufsuchen.

#### Verschlucken

Mund mit Wasser ausspülen. Arzt hinzuziehen. Erbrechen nicht ohne ärztliche Anweisung herbeiführen.

### 4.2 Wichtigste akute und verzögert auftretende Symptome und Wirkungen

Symptome : Keine Information verfügbar.

### 4.3 Hinweise auf ärztliche Soforthilfe oder Spezialbehandlung

Behandlung : Bei anhaltenden Beschwerden einen Arzt aufsuchen.

## ABSCHNITT 5: MAßNAHMEN ZUR BRANDBEKÄMPFUNG

### 5.1 Löschmittel

Löschmittel : Löschmaßnahmen auf die Umgebung abstimmen.

Ungeeignete : Wasservollstrahl

Löschmittel

### 5.2 Besondere vom Stoff oder Gemisch ausgehende Gefahren

Geschlossene Behälter in Nähe des Brandherdes mit Wassersprühnebel kühlen.

### 5.3 Hinweise für die Brandbekämpfung

Umgebungsluftunabhängiges Atemschutzgerät und Chemieschutzanzug tragen.

Staubansammlung vermeiden. Staub kann mit Luft explosive Gemische bilden.

## ABSCHNITT 6: MAßNAHMEN BEI UNBEABSICHTIGTER FREISETZUNG

### 6.1 Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen, Schutzausrüstungen und in Notfällen anzuwendende Verfahren

Material kann glitschige Bedingungen schaffen. Persönliche Schutzausrüstung verwenden.

# Sicherheitsdatenblatt

entsprechend EU-Verordnung 1907/2006



## 6.2 Umweltschutzmaßnahmen

Das Eindringen des Materials in die Kanalisation oder in Wasserläufe möglichst verhindern.

## 6.3 Methoden und Material für Rückhaltung und Reinigung

Mit inertem flüssigkeitsbindendem Material aufnehmen (z.B. Sand, Silikagel, Säurebindemittel, Universalbindemittel, Sägemehl). Unter Beachtung der örtlichen und nationalen gesetzlichen Vorschriften als Sonderabfall entsorgen.

## 6.4 Verweis auf andere Abschnitte

Siehe Abschnitte 7 und 8 zur ordnungsgemäßen Handhabung und zu Schutzmaßnahmen, und Abschnitt 13 zum ordnungsgemäßen Abfallentsorgungsverfahren.

## ABSCHNITT 7: HANDHABUNG UND LAGERUNG

### 7.1 Schutzmaßnahmen zur sicheren Handhabung

Kontakt mit Haut, Augen und Kleidung vermeiden. Für angemessene Lüftung sorgen. Vor Hitze schützen. Vor direkter Sonneneinstrahlung schützen.

### 7.2 Bedingungen zur sicheren Lagerung unter Berücksichtigung von Unverträglichkeiten

Keine besonderen Lagerungsbedingungen erforderlich.

Material zur Verpackung

Geeignetes Material: Rostfreier Stahl

Zu vermeidende Stoffe:

Keine Daten verfügbar

Lagerstabilität:

Lagerfeuchtigkeit

Die Verpackung trocken und gut verschlossen halten, um Verunreinigung und Absorption von Feuchtigkeit zu vermeiden.

Sonstige Angaben

Gefrieren beeinflusst den physikalischen Zustand, beschädigt aber nicht das Material. Vor Gebrauch auftauen und durchmischen.

### 7.3 Spezifische Endanwendungen

Nur für industrielle Zwecke.

## ABSCHNITT 8: BEGRENZUNG UND ÜBERWACHUNG DER EXPOSITION/PERSÖNLICHE SCHUTZAUSRÜSTUNGEN

### 8.1 Zu überwachende Parameter

Enthält keine Stoffe mit Arbeitsplatzgrenzwerten.

# Sicherheitsdatenblatt

entsprechend EU-Verordnung 1907/2006



DNEL  
Kolophonium : Anwendungsbereich: Arbeitnehmer  
Expositionswege: Haut  
25 mg/kg  
Langzeitwert  
Anwendungsbereich: Arbeitnehmer  
Expositionswege: Einatmung  
Wert: 176 mg/m<sup>3</sup>  
Langzeitwert

PNEC  
Kolophonium : Süßwasser  
Wert: 0,0054 mg/l  
  
Meerwasser  
Wert: 0,00054 mg/l  
  
Süßwassersediment  
Wert: 0,02 mg/l  
  
Meeressediment  
Wert: 0,002 mg/l  
  
Boden  
Wert: 0,0015 mg/kg  
  
Abwasserkläranlage  
Wert: 1000 mg/l

## 8.2 Begrenzung und Überwachung der Exposition

### 8.2.1 Geeignete technische Steuerungseinrichtungen

Die beim Umgang mit Chemikalien üblichen Vorsichtsmaßnahmen sind zu beachten. Kontakt mit Haut, Augen und Kleidung vermeiden. Staubbildung vermeiden. Für angemessene Lüftung sorgen. Sicherstellen dass sich die Augenspülanlagen und Sicherheitsduschen nahe beim Arbeitsplatz befinden. Kontaminierte Arbeitskleidung nicht außerhalb des Arbeitsplatzes tragen.

### 8.2.2 Individuelle Schutzmaßnahmen, zum Beispiel persönliche Schutzausrüstung Handschutz

Schutzhandschuhe gemäß EN 374.

Handschuhmaterial: Nitrilkautschuk

Bitte Angaben des Handschuhlieferanten in Bezug auf Durchlässigkeit und Durchbruchzeit beachten.

# Sicherheitsdatenblatt

entsprechend EU-Verordnung 1907/2006



Auch die spezifischen, ortsbezüglichen Bedingungen, unter welchen das Produkt eingesetzt wird, in Betracht ziehen, wie Schnittgefahr, Abrieb und Kontaktdauer.

## Augenschutz

Schutzbrille mit Seitenschutz gemäß EN 166

## Haut- und Körperschutz

Schutzanzug

## Atemschutz

Staubschutzmasken empfohlen bei Staubkonzentration oberhalb 10 mg/m<sup>3</sup>.

## 8.2.3 Begrenzung und Überwachung der Umweltexposition

Nicht in die Umwelt gelangen lassen.

## ABSCHNITT 9: PHYSIKALISCHE UND CHEMISCHE EIGENSCHAFTEN

### 9.1 Angaben zu den grundlegenden physikalischen und chemischen Eigenschaften

#### Allgemeine Angaben (Erscheinungsbild, Geruch)

Aggregatzustand	flüssig, ölarzig
Farbe	gelb
Geruch	Fettgeruch
Geruchsschwelle	nicht bestimmt

#### Wichtige Angaben zum Gesundheits-, und Umweltschutz sowie zur Sicherheit

pH-Wert	Nicht anwendbar
Siedepunkt/Siedebereich	> 220 °C
Flammpunkt	> 200 °C
Verdampfungsgeschwindigkeit	Keine Daten verfügbar
Entzündbarkeit (fest, gasförmig) :	nicht brennbar
Explosive Eigenschaften:	
Untere Explosionsgrenze	Keine Daten verfügbar
Dampfdruck	Keine Daten verfügbar
Dichte	0,95 g/cm <sup>3</sup> ( 20 °C)

# Sicherheitsdatenblatt

entsprechend EU-Verordnung 1907/2006



Löslichkeit(en):	
Wasserlöslichkeit	nicht mischbar
Verteilungskoeffizient: n-Octanol/Wasser	Keine Daten verfügbar
Selbstentzündungstemperatur	Keine Daten verfügbar
Thermische Zersetzung	> 300 °C
Viskosität:	
Viskosität, dynamisch	Keine Daten verfügbar
Brandfördernd	Keine Daten verfügbar

## 9.2 Sonstige Angaben

Oberflächenspannung	nicht bestimmt
---------------------	----------------

## ABSCHNITT 10: STABILITÄT UND REAKTIVITÄT

### 10.1 Reaktivität

Keine Daten verfügbar

### 10.2 Chemische Stabilität

Stabil unter normalen Bedingungen.

### 10.3 Möglichkeit gefährlicher Reaktionen

Gefährliche Reaktionen : Keine Daten verfügbar

### 10.4 Zu vermeidende Bedingungen

Zu vermeidende Bedingungen : Keine Zersetzung bei bestimmungsgemäßer Verwendung.

### 10.5 Unverträgliche Materialien

Zu vermeidende Stoffe : Keine Daten verfügbar

### 10.6 Gefährliche Zersetzungsprodukte

Thermische Zersetzung : >300 °C

## ABSCHNITT 11: TOXIKOLOGISCHE ANGABEN

### 11.1 Angaben zu toxikologischen Wirkungen

# Sicherheitsdatenblatt

entsprechend EU-Verordnung 1907/2006



## Akute Toxizität

Die Angaben basieren auf den toxikologischen Eigenschaften der einzelnen Bestandteile des Produkts.

### Kolophonium:

LD50/Oral/Ratte/weiblich: > 2 000 mg/kg

LD50/Haut/Ratte: > 2 000 mg/kg

## Reizung und Ätzwirkung

### Kolophonium:

Haut: Kaninchen/OECD Prüfrichtlinie 404:  
Keine Hautreizung

Augen: Kaninchen/OECD Prüfrichtlinie 405:  
Keine Augenreizung

## Sensibilisierung

Kann allergische Hautreaktionen verursachen.

### Kolophonium:

Maus/Lokaler Lymphknotentest (LLNA)/OECD Prüfrichtlinie 429

Nicht sensibilisierend

## Langzeittoxizität

Toxizität bei wiederholter Verabreichung

Anmerkungen: Keine Daten verfügbar

### Kolophonium:

Toxizität bei wiederholter Verabreichung:

Oral/Ratte/männlich/OECD Prüfrichtlinie 408:

NOAEL: 335,2 mg/kg

Oral/Ratte/weiblich/OECD Prüfrichtlinie 408:

NOAEL: 401,2 mg/kg

## Mutagenität

Keine Daten verfügbar

## Reproduktionstoxizität

/Ratte/Aussiebttest/OECD- Prüfrichtlinie 422:

NOAEL: 10 000 mg/kg

# Sicherheitsdatenblatt

entsprechend EU-Verordnung 1907/2006



NOAEL F1:

Anmerkungen: Die vorliegenden Daten geben keinen Hinweis auf reproduktionstoxische Eigenschaften.

Teratogenität

Oral/Ratte/OECD Prüfrichtlinie 414:

NOAEL: 387,2 mg/kg = mg/kg KG / Tag

Weibchen: 199,3 mg/kg = mg/kg KG / Tag

## ABSCHNITT 12: UMWELTBEZOGENE ANGABEN

### 12.1 Toxizität

#### Aquatische Toxizität

Dieses Material ist nicht als umweltgefährlich eingestuft.

Die Angaben basieren auf den toxikologischen Eigenschaften der einzelnen Bestandteile des Produkts.

#### Kolophonium:

LC50/96 h/Danio rerio (Zebrafisch)/statischer Test/OECD Prüfrichtlinie 203: 5,4 mg/l

Anmerkungen: Frischwasser

EL50/48 h/Daphnia magna (Großer Wasserfloh)/Immobilisierung/OECD- Prüfrichtlinie 202: > 100 mg/l

Anmerkungen: Frischwasser

EL50/72 h/Selenastrum capricornutum (Grünalge)/statischer Test/OECD- Prüfrichtlinie 201: > 1 000 mg/l

Anmerkungen: Frischwasser

#### Toxizität für andere Organismen

Keine Daten verfügbar

### 12.2 Persistenz und Abbaubarkeit

Biologische Abbaubarkeit:

Kolophonium:

# Sicherheitsdatenblatt

entsprechend EU-Verordnung 1907/2006



Leicht biologisch abbaubar.

## 12.3 Bioakkumulationspotenzial

Verteilungskoeffizient: n-Octanol/Wasser: Keine Daten verfügbar

### Kolophonium:

Biokonzentrationsfaktor (BCF)/Oncorhynchus mykiss (Regenbogenforelle)/20 d: < 25 - 130

Anmerkungen: Keine Bioakkumulation erwartet.

## 12.4. Mobilität im Boden

### Mobilität

Wasserlöslichkeit: nicht mischbar

Oberflächenspannung: nicht bestimmt

## 12.5. Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung

Dieser Stoff/diese Mischung enthält keine Komponenten in Konzentrationen von 0,1 % oder höher, die entweder als persistent, bioakkumulierbar und toxisch (PBT) oder sehr persistent und sehr bioakkumulierbar (vPvB) eingestuft sind.

## 12.6 Andere schädliche Wirkungen

Ausbreitung in die Umgebung verhindern.

## ABSCHNITT 13: HINWEISE ZUR ENTSORGUNG

### 13.1 Verfahren der Abfallbehandlung

#### Produkt

Nicht in die Kanalisation gelangen lassen. Ein Entsorgen zusammen mit normalem Abfall ist nicht erlaubt. Eine spezielle Entsorgung gemäß lokalen gesetzlichen Vorschriften ist erforderlich.

#### Verunreinigte Verpackungen

In Übereinstimmung mit den örtlichen und nationalen gesetzlichen Bestimmungen.

## ABSCHNITT 14: ANGABEN ZUM TRANSPORT

### 14.1 UN-Nummer

#### Landtransport

Kein Gefahrgut im Sinne der Transportvorschriften.

#### Seeschifftransport

Kein Gefahrgut im Sinne der Transportvorschriften.

#### Lufttransport

# Sicherheitsdatenblatt

entsprechend EU-Verordnung 1907/2006



Kein Gefahrgut im Sinne der Transportvorschriften.

**14.7 Massengutbeförderung  
gemäß Anhang II des MARPOL-  
Übereinkommens 73/78 und  
gemäß IBC-Code** Nicht anwendbar

**14.8 Besondere Vorsichtsmaßnahmen für den Verwender**  
Keine Daten verfügbar

## ABSCHNITT 15: RECHTSVORSCHRIFTEN

### 15.1 Vorschriften zu Sicherheit, Gesundheits- und Umweltschutz/spezifische Rechtsvorschriften für den Stoff oder das Gemisch

Wassergefährdungsklasse : WGK 1 schwach wassergefährdend

Sonstige Vorschriften : Kein(e,er).

#### Registrierstatus

EINECS : Alle Komponenten dieses Produktes sind im EINECS (European Inventory of Existing Chemicals Sunstances) gelistet bzw. brauchen nicht im EINECS gelistet werden.

AIC : Alle Bestandteile dieses Produktes sind im Australian Inventory of Chemical Substances AICS (Australisches Verzeichnis chemischer Stoffe) registriert.

DSL : Alle Komponenten dieses Produktes sind im DSL (Domestic Substances List) gelistet bzw. brauchen nicht im DSL gelistet werden

IECSC : Alle Komponenten dieses Produktes sind im chinesischen Warenverzeichnis gelistet bzw. müssen nicht im chinesischen Verzeichnis gelistet werden.

ENCS : Alle Komponenten dieses Produktes sind im japanischen Warenverzeichnis (ENCS) gelistet bzw. müssen nicht im japanischen Verzeichnis gelistet werden.

KECI : Alle Komponenten dieses Produktes sind im koreanischen Warenverzeichnis (ECL) gelistet bzw. müssen nicht im koreanischen Verzeichnis gelistet werden.

NZIoC : Alle Komponenten dieses Produkts sind entweder im Chemikalieninventar Neuseelands (NZIoC) gelistet oder sie sind von einer Listung im Chemikalieninventar Neuseelands (NZIoC) ausgenommen.

PICCS : Alle Komponenten dieses Produktes sind im philippinischen

# Sicherheitsdatenblatt

entsprechend EU-Verordnung 1907/2006



	Warenverzeichnis (PICCS) gelistet bzw. müssen nicht im philippinischen Verzeichnis gelistet werden.
TSCA	: Alle Komponenten dieses Produktes sind im TSCA Chemical Inventory gelistet bzw. brauchen nicht im TSCA Chemical Inventory gelistet werden.
TCSI	: Alle Komponenten dieses Produktes werden im Taiwanesischen Gefahrstoff-Überwachungsgesetz (TSCA) aufgelistet.

## 15.2 Stoffsicherheitsbeurteilung

Eine Sicherheitsbeurteilung wurde für eine (oder mehrere) Komponente (Komponenten) durchgeführt.

## ABSCHNITT 16: SONSTIGE ANGABEN

### Volltext der Gefahrenhinweise in Abschnitt 3.

H317 Kann allergische Hautreaktionen verursachen.

### Schulungshinweise

Lesen Sie die Sicherheitsdatenblätter vor der Verwendung des Produktes

### Weitere Information

Die Angaben in diesem Sicherheitsdatenblatt entsprechen nach bestem Wissen unseren Erkenntnissen zum Zeitpunkt der Überarbeitung. Die Informationen sollen Ihnen Anhaltspunkte für den sicheren Umgang mit dem in diesem Sicherheitsdatenblatt genannten Produkt bei Lagerung, Verarbeitung, Transport und Entsorgung geben. Die Angaben sind nicht übertragbar auf andere Produkte. Soweit das in diesem Sicherheitsdatenblatt genannte Produkt mit anderen Materialien vermengt, vermischt oder verarbeitet wird oder einer Bearbeitung unterzogen wird, können die Angaben in diesem Sicherheitsdatenblatt, soweit sich hieraus nicht ausdrücklich etwas anderes ergibt, nicht auf das so gefertigte neue Material übertragen werden.

### Quellen der wichtigsten Daten, die zur Erstellung des Datenblatts verwendet wurden

Regelungen, Datenbanken, Literatur, eigene Tests.

### Hinzugefügt, gestrichen oder abgeändert

Wichtige Änderungen wurden mit senkrechten Linien markiert.

# Sicherheitsdatenblatt

entsprechend EU-Verordnung 1907/2006



## Anhang

Inhalt: Expositionsszenario

### 1. Herstellung von Tallharz

SU 3; SU9; ERC 0; PROC1, PROC2, PROC3, PROC4, PROC8a, PROC8b, PROC15;

### 2. Formulierung

SU 3; SU 10; ERC 0; PROC1, PROC2, PROC3, PROC4, PROC5, PROC8a, PROC8b, PROC9, PROC14, PROC15;

# Sicherheitsdatenblatt

entsprechend EU-Verordnung 1907/2006



---

## 1. Kurzbezeichnung des Expositionsszenariums: Herstellung von Tallharz

---

Hauptanwendergruppen	: <b>SU 3:</b> Industrielle Verwendungen: Verwendungen von Stoffen als solche oder in Zubereitungen an Industriestandorten
Verwendungssektor	: <b>SU9:</b> Herstellung von Feinchemikalien
Verfahrenskategorie	: <b>PROC1:</b> Verwendung in geschlossenem Verfahren, keine Expositionswahrscheinlichkeit <b>PROC2:</b> Verwendung in geschlossenem, kontinuierlichem Verfahren mit gelegentlicher kontrollierter Exposition <b>PROC3:</b> Verwendung in geschlossenem Chargenverfahren (Synthese oder Formulierung) <b>PROC4:</b> Verwendung in Chargen- und anderen Verfahren (Synthese), bei denen die Möglichkeit einer Exposition besteht <b>PROC8a:</b> Transfer des Stoffes oder der Zubereitung (Beschickung/ Entleerung) aus/ in Gefäße/ große Behälter in nicht speziell für nur ein Produkt vorgesehenen Anlagen <b>PROC8b:</b> Transfer des Stoffes oder der Zubereitung (Beschickung/ Entleerung) aus/ in Gefäße/ große Behälter in speziell für nur ein Produkt vorgesehenen Anlagen <b>PROC15:</b> Verwendung als Laborreagenz
Umweltfreisetzungskategorie	: <b>ERC 0:</b> Sonstiges

---

### 2.1 Beitragendes Szenarium zur Beherrschung der Umweltexposition für: ERC 0

---

#### Eingesetzte Menge

Regionale jährliche Tonnage : <= 8928 t/a

#### Andere vorgegebene Betriebsbedingungen welche die Umweltexposition beeinflussen

Anzahl der Emissionstage pro Jahr : 225  
Emissions- oder Freisetzungsfaktor: Luft : 0,000097 %  
Emissions- oder Freisetzungsfaktor: Wasser : 0,00005 %  
Emissions- oder Freisetzungsfaktor: Boden : 0 %

#### Technische Bedingungen und Maßnahmen / Organisationsmaßnahmen

Anmerkungen : Einschluss

# Sicherheitsdatenblatt

entsprechend EU-Verordnung 1907/2006



## Bedingungen und Maßnahmen bezüglich öffentliche Abwasserkläranlagen

Art der Abwasserkläranlage : Feste Abfälle, die von Industrieanlagen erzeugt werden, werden recycelt oder als gefährliche Abfälle entsorgt.

---

## 2.2 Beitragendes Szenarium zur Beherrschung der Arbeitnehmerexposition für: PROC1

---

### Produkteigenschaften

Stoffkonzentration im Gemisch/Artikel : Umfasst Stoffprozentage im Produkt bis zu 100% (sofern nicht anderweitig angegeben).  
Physikalische Form (bei Benutzung) : Fest, niedrige Staubigkeit

### Frequenz und Dauer der Verwendung

Dauer der Tätigkeit : > 4 h

### Andere Betriebsbedingungen mit Auswirkungen auf die Exposition der Arbeitnehmer

Außen / Innen : Innen

### Technische Bedingungen und Maßnahmen

Geeignete Handschuhe geprüft gemäss EN374 tragen., Hautkontakt mit dem Produkt vermeiden, Kontaminationen/Spritzer sollen so schnell wie möglich entfernt werden

---

## 2.3 Beitragendes Szenarium zur Beherrschung der Arbeitnehmerexposition für: PROC2

---

### Produkteigenschaften

Stoffkonzentration im Gemisch/Artikel : Umfasst Stoffprozentage im Produkt bis zu 100% (sofern nicht anderweitig angegeben).  
Physikalische Form (bei Benutzung) : Fest, niedrige Staubigkeit

### Frequenz und Dauer der Verwendung

Dauer der Tätigkeit : > 4 h

### Andere Betriebsbedingungen mit Auswirkungen auf die Exposition der Arbeitnehmer

Außen / Innen : Innen

### Technische Bedingungen und Maßnahmen

Geeignete Handschuhe geprüft gemäss EN374 tragen., Hautkontakt mit dem Produkt vermeiden, Kontaminationen/Spritzer sollen so schnell wie möglich entfernt werden

---

## 2.4 Beitragendes Szenarium zur Beherrschung der Arbeitnehmerexposition für: PROC3, PROC15

---

# Sicherheitsdatenblatt

entsprechend EU-Verordnung 1907/2006



## Produkteigenschaften

Stoffkonzentration im Gemisch/Artikel : Umfasst Stoffprozentage im Produkt bis zu 100% (sofern nicht anderweitig angegeben).  
Physikalische Form (bei Benutzung) : Fest, niedrige Staubigkeit

## Frequenz und Dauer der Verwendung

Dauer der Tätigkeit : > 4 h

## Andere Betriebsbedingungen mit Auswirkungen auf die Exposition der Arbeitnehmer

Außen / Innen : Innen

## Technische Bedingungen und Maßnahmen

Geeignete Handschuhe geprüft gemäss EN374 tragen., Hautkontakt mit dem Produkt vermeiden, Kontaminationen/Spritzer sollen so schnell wie möglich entfernt werden

---

### 2.5 Beitragendes Szenarium zur Beherrschung der Arbeitnehmerexposition für: PROC4

---

## Produkteigenschaften

Stoffkonzentration im Gemisch/Artikel : Umfasst Stoffprozentage im Produkt bis zu 100% (sofern nicht anderweitig angegeben).  
Physikalische Form (bei Benutzung) : Fest, niedrige Staubigkeit

## Frequenz und Dauer der Verwendung

Dauer der Tätigkeit : > 4 h

## Andere Betriebsbedingungen mit Auswirkungen auf die Exposition der Arbeitnehmer

Außen / Innen : Innen

## Technische Bedingungen und Maßnahmen

Geeignete Handschuhe geprüft gemäss EN374 tragen., Hautkontakt mit dem Produkt vermeiden, Kontaminationen/Spritzer sollen so schnell wie möglich entfernt werden

---

### 2.6 Beitragendes Szenarium zur Beherrschung der Arbeitnehmerexposition für: PROC8a

---

## Produkteigenschaften

Stoffkonzentration im Gemisch/Artikel : Umfasst Stoffprozentage im Produkt bis zu 100% (sofern nicht anderweitig angegeben).  
Physikalische Form (bei Benutzung) : Fest, niedrige Staubigkeit

## Frequenz und Dauer der Verwendung

Dauer der Tätigkeit : > 4 h

# Sicherheitsdatenblatt

entsprechend EU-Verordnung 1907/2006



## Andere Betriebsbedingungen mit Auswirkungen auf die Exposition der Arbeitnehmer

Außen / Innen : Innen

## Technische Bedingungen und Maßnahmen

Geeignete Handschuhe geprüft gemäss EN374 tragen., Hautkontakt mit dem Produkt vermeiden, Kontaminationen/Spritzer sollen so schnell wie möglich entfernt werden

## 2.7 Beitragendes Szenarium zur Beherrschung der Arbeitnehmersexposition für: PROC8b

### Produkteigenschaften

Stoffkonzentration im Gemisch/Artikel : Umfasst Stoffprozentage im Produkt bis zu 100% (sofern nicht anderweitig angegeben).  
 Physikalische Form (bei Benutzung) : Fest, niedrige Staubigkeit

### Frequenz und Dauer der Verwendung

Dauer der Tätigkeit : > 4 h

## Andere Betriebsbedingungen mit Auswirkungen auf die Exposition der Arbeitnehmer

Außen / Innen : Innen

## Technische Bedingungen und Maßnahmen

Geeignete Handschuhe geprüft gemäss EN374 tragen., Hautkontakt mit dem Produkt vermeiden, Kontaminationen/Spritzer sollen so schnell wie möglich entfernt werden

## 3. Expositionsabschätzung und Verweis auf deren Quelle

### Umwelt

Beitragsszenario	Methode zur Expositionsbewertung	Spezifische Bedingungen	Kompartiment	Werttyp	Expositionsgrad	Risikoquotient (PEC/PNEC):
			Süßwasser	PEC	0,005mg/l	0,99

### Arbeitnehmer

Beitragsszenario	Methode zur Expositionsbewertung	Spezifische Bedingungen	Werttyp	Expositionsgrad	Risikoquotient (PEC/PNEC):
PROC1			Exposition durch Einatmen	0,01 mg/m <sup>3</sup>	< 0,0001
PROC1			Dermale Exposition	0,344 mg/kg/Tag	0,0137

# Sicherheitsdatenblatt

entsprechend EU-Verordnung 1907/2006



PROC2			Exposition durch Einatmen	0,01 mg/m <sup>3</sup>	< 0,0001
PROC2			Dermale Exposition	1,37 mg/kg/Tag	0,0549
PROC3, PROC15			Exposition durch Einatmen	0,1 mg/m <sup>3</sup>	0,000567
PROC3, PROC15			Dermale Exposition	0,343 mg/kg/Tag	0,0137
PROC4			Exposition durch Einatmen	0,5 mg/m <sup>3</sup>	0,00284
PROC4			Dermale Exposition	6,86 mg/kg/Tag	0,274
PROC8a			Exposition durch Einatmen	0,5 mg/m <sup>3</sup>	0,00284
PROC8a			Dermale Exposition	13,7 mg/kg/Tag	0,549
PROC8b			Exposition durch Einatmen	0,1 mg/m <sup>3</sup>	0,000567
PROC8b			Dermale Exposition	6,86 mg/kg/Tag	0,274

Das Risiko der umweltbedingten Exposition wird durch Trinkwasser getrieben. Wenn die empfohlenen Risikominimierungsmaßnahmen und Verwendungsbedingungen eingehalten werden, sind die zu erwartenden Expositionen nicht höher als die vorhergesagten PNEC und die resultierenden Risikoverhältnisse kleiner 1.

Wenn die empfohlenen Risikomanagementmaßnahmen (RMMs) und Betriebsbedingungen (OCs) beobachtet werden, werden die Expositionen voraussichtlich die vorgesehenen DNELs nicht übersteigen und die resultierenden Risikoverhältnisse werden unter 1 erwartet.

#### 4. Leitlinien für den nachgeschalteten Anwender zur Bewertung, ob er innerhalb der im Expositionsszenarium festgelegten Grenzen arbeitet

Wenn andere Risikominderungsmaßnahmen/Verwendungsbedingungen angewendet werden, muss der Anwender sicher stellen, dass das Risiko mindestens im gleichen Maße kontrolliert ist. Wenn nach dem "Scaling" eine Verwendung nicht als sicher erachtet werden kann (z.B. RCR > 1), sind zusätzliche Risikominimierungsmaßnahmen anzuwenden oder ein Standort-spezifischer Stoffsicherheitsbericht ist notwendig.

# Sicherheitsdatenblatt

entsprechend EU-Verordnung 1907/2006



---

## 1. Kurzbezeichnung des Expositionsszenarios: Formulierung

---

Hauptanwendergruppen	: <b>SU 3:</b> Industrielle Verwendungen: Verwendungen von Stoffen als solche oder in Zubereitungen an Industriestandorten
Verwendungssektor	: <b>SU 10:</b> Formulierung [Mischen] von Zubereitungen und/oder Umverpackung (außer Legierungen)
Verfahrenskategorie	: <b>PROC1:</b> Verwendung in geschlossenem Verfahren, keine Expositionswahrscheinlichkeit <b>PROC2:</b> Verwendung in geschlossenem, kontinuierlichem Verfahren mit gelegentlicher kontrollierter Exposition <b>PROC3:</b> Verwendung in geschlossenem Chargenverfahren (Synthese oder Formulierung) <b>PROC4:</b> Verwendung in Chargen- und anderen Verfahren (Synthese), bei denen die Möglichkeit einer Exposition besteht <b>PROC5:</b> Mischen oder Vermengen in Chargenverfahren zur Formulierung von Zubereitungen und Erzeugnissen (mehrfacher und/oder erheblicher Kontakt) <b>PROC8a:</b> Transfer des Stoffes oder der Zubereitung (Beschickung/ Entleerung) aus/ in Gefäße/ große Behälter in nicht speziell für nur ein Produkt vorgesehenen Anlagen <b>PROC8b:</b> Transfer des Stoffes oder der Zubereitung (Beschickung/ Entleerung) aus/ in Gefäße/ große Behälter in speziell für nur ein Produkt vorgesehenen Anlagen <b>PROC9:</b> Transfer des Stoffes oder der Zubereitung in kleine Behälter (spezielle Abfüllanlage, einschließlich Wägung) <b>PROC14:</b> Produktion von Zubereitungen oder Erzeugnissen durch Tablettieren, Pressen, Extrudieren, Pelettieren <b>PROC15:</b> Verwendung als Laborreagenz
Umweltfreisetzungskategorie	: <b>ERC 0:</b> Sonstiges

# Sicherheitsdatenblatt

entsprechend EU-Verordnung 1907/2006



---

## Beitragendes Szenarium zur Beherrschung der Umweltexposition für: ERC 0

---

### Produkteigenschaften

Stoffkonzentration im Gemisch/Artikel : Umfasst Stoffprozentage im Produkt bis zu 100% (sofern nicht anderweitig angegeben).  
Physikalische Form (bei Benutzung) : Fest, niedrige Staubigkeit

### Frequenz und Dauer der Verwendung

Dauer der Tätigkeit : > 4 h

### Andere Betriebsbedingungen mit Auswirkungen auf die Exposition der Arbeitnehmer

Außen / Innen : Innen

### Technische Bedingungen und Maßnahmen

Geeignete Handschuhe geprüft gemäss EN374 tragen., Hautkontakt mit dem Produkt vermeiden, Kontaminationen/Spritzer sollen so schnell wie möglich entfernt werden

---

## Beitragendes Szenarium zur Beherrschung der Arbeitnehmerexposition für: PROC8b, PROC9

---

### Produkteigenschaften

Stoffkonzentration im Gemisch/Artikel : Umfasst Stoffprozentage im Produkt bis zu 100% (sofern nicht anderweitig angegeben).  
Physikalische Form (bei Benutzung) : Fest, niedrige Staubigkeit

### Frequenz und Dauer der Verwendung

Dauer der Tätigkeit : > 4 h

### Andere Betriebsbedingungen mit Auswirkungen auf die Exposition der Arbeitnehmer

Außen / Innen : Innen

### Technische Bedingungen und Maßnahmen

Geeignete Handschuhe geprüft gemäss EN374 tragen., Hautkontakt mit dem Produkt vermeiden, Kontaminationen/Spritzer sollen so schnell wie möglich entfernt werden

# Sicherheitsdatenblatt

entsprechend EU-Verordnung 1907/2006



---

## Beitragendes Szenarium zur Beherrschung der Arbeitnehmerexposition für: PROC14

---

### Produkteigenschaften

Stoffkonzentration im Gemisch/Artikel : Umfasst Stoffprozentage im Produkt bis zu 100% (sofern nicht anderweitig angegeben).  
Physikalische Form (bei Benutzung) : Fest, niedrige Staubigkeit

### Frequenz und Dauer der Verwendung

Dauer der Tätigkeit : > 4 h

### Andere Betriebsbedingungen mit Auswirkungen auf die Exposition der Arbeitnehmer

Außen / Innen : Innen

### Technische Bedingungen und Maßnahmen

Geeignete Handschuhe geprüft gemäss EN374 tragen., Hautkontakt mit dem Produkt vermeiden, Kontaminationen/Spritzer sollen so schnell wie möglich entfernt werden

## 3. Expositionsabschätzung und Verweis auf deren Quelle

---

### Umwelt

Beitragsszenario	Methode zur Expositionsbeurteilung	Spezifische Bedingungen	Kompartiment	Werttyp	Expositionsgrad	Risikoquotient (PEC/PNEC):
			Süßwasser	PEC	0,005mg/l	0,99

# Sicherheitsdatenblatt

entsprechend EU-Verordnung 1907/2006



## Arbeitnehmer

Beitragsszenario	Methode zur Expositionsbeurteilung	Spezifische Bedingungen	Werttyp	Expositionsgrad	Risikoquotient (PEC/PNEC):
PROC1			Exposition durch Einatmen	0,01 mg/m <sup>3</sup>	< 0,0001
PROC1			Dermale Exposition	0,343 mg/kg/Tag	0,0137
PROC2			Exposition durch Einatmen	0,01 mg/m <sup>3</sup>	< 0,0001
PROC2			Dermale Exposition	1,37 mg/kg/Tag	0,0549
PROC3, PROC15			Exposition durch Einatmen	0,1 mg/m <sup>3</sup>	0,000567
PROC3, PROC15			Dermale Exposition	0,343 mg/kg/Tag	0,0137
PROC4			Exposition durch Einatmen	0,5 mg/m <sup>3</sup>	0,00284
PROC4			Dermale Exposition	6,86 mg/kg/Tag	0,274
PROC5, PROC8a			Exposition durch Einatmen	0,5 mg/m <sup>3</sup>	0,00284
PROC5, PROC8a			Dermale Exposition	13,7 mg/kg/Tag	0,549
PROC8b, PROC9			Exposition durch Einatmen	0,1 mg/m <sup>3</sup>	0,000567
PROC8b, PROC9			Dermale Exposition	6,86 mg/kg/Tag	0,274
PROC14			Exposition	0,1 mg/m <sup>3</sup>	0,000567
			durch Einatmen		
PROC14			Dermale Exposition	3,43 mg/kg/Tag	0,137

Das Risiko der umweltbedingten Exposition wird durch Trinkwasser getrieben. Wenn die empfohlenen Risikominimierungsmaßnahmen und Verwendungsbedingungen eingehalten werden, sind die zu erwartenden Expositionen nicht höher als die vorhergesagten PNEC und die resultierenden Risikoverhältnisse kleiner 1.

Wenn die empfohlenen Risikomanagementmaßnahmen (RMMs) und Betriebsbedingungen (OCs) beobachtet werden, werden die Expositionen voraussichtlich die vorgesehenen DNELs nicht übersteigen und die resultierenden Risikoverhältnisse werden unter 1 erwartet.

# Sicherheitsdatenblatt

entsprechend EU-Verordnung 1907/2006



## 4. Leitlinien für den nachgeschalteten Anwender zur Bewertung, ob er innerhalb der im Expositionsszenarium festgelegten Grenzen arbeitet

---

Wenn andere Risikominderungsmaßnahmen/Verwendungsbedingungen angewendet werden, muss der Anwender sicher stellen, dass das Risiko mindestens im gleichen Maße kontrolliert ist. Wenn nach dem "Scaling" eine Verwendung nicht als sicher erachtet werden kann (z.B. RCR > 1), sind zusätzliche Risikominimierungsmaßnahmen anzuwenden oder ein Standort-spezifischer Stoffsicherheitsbericht ist notwendig.